

BW M 6.1.2.3 UE Bildungswissenschaftliche Lehrveranstaltung zum Masterpraktikum (2 ECTS, 2 SWS)

Voraussetzung	Keine Voraussetzungen
Learning Outcomes	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstkompetenz, Sozialkompetenz, Klassenführungskompetenz, Lehrkompetenz, Sachkompetenz und Sprachkompetenz bei der mehrdimensionalen Bewältigung von Unterrichtssituationen vernetzen • Fachspezifische Kompetenzen im beruflichen Kontext erwerben und vertiefen • Ein Handlungsrepertoire zur reflexiven Analyse der eigenen Lehrtätigkeit kennenlernen • Praxisforschung bezüglich des eigenen Berufsalltags qualifiziert anwenden • Über Bewältigungsstrategien für Belastungsszenarien im schulischen Alltag verfügen • Weiterentwicklung der pädagogischen Praxis unter Einbeziehung verschiedener praktischer und theoretischer Perspektiven und Erkennen der Bedeutung ihrer subjektiven Relevanz • Bereitschaft und Fähigkeit zur Weiterentwicklung der eigenen professionellen Kompetenz angesichts neuer Herausforderungen
LV-Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Reflexion von Teilmodul 1 (Unterrichtstätigkeit in jedem Fach/Spezialisierung, Teilmodul 2 (Außerunterrichtliche Tätigkeiten von Lehrpersonen in der Schule) und Teilmodul 3 (Tätigkeiten in pädagog*innenrelevanten Feldern) bzw. eigener Unterrichtstätigkeit / weiteren Inhalten Professionsorientierter Aspekte • Präsentation und Diskussion ausgewählter Inhalte • Mittels Kasuistik und forschenden Lernens mögliche handlungsrelevante Situationen der Praxis bearbeiten und analysieren; • Literaturgestützte Diskussionen zu <ul style="list-style-type: none"> ○ Classroom Management, ○ Leistungsbeurteilung (z.B. förderliche Rückmeldung geben) ○ Individualisierung und Differenzierung in der eigenen Unterrichtstätigkeit ○ Reflexion des eigenen unterrichtlichen Handelns (z. B. durch Aktionsforschung, Lerntagebuch, Videografie, Lesson Study, ...) ○ Zusammenarbeit mit außerschulischen Unterstützungssystemen (Schulsozialarbeit, Schularzt bzw. -ärztin, Schulpsychologen)

	<ul style="list-style-type: none"> ○ Leitfäden für Mobbing, Suchtmittelmissbrauch, Notfallmappe, ○ Arbeit mit Erlässen der Bildungsdirektion
Prüfungsart	<ul style="list-style-type: none"> ● Erstellung eines Portfolios ● 80 % Anwesenheit ● Beurteilung: „mit Erfolg teilgenommen“ / „ohne Erfolg teilgenommen“
Empfohlene Literatur	<p>Hainschink, V. (2022). „Dekonstruktive Kasuistik“ als ein Instrument der Relationierung von Theorie und Praxis. In D. Hollick, U. Vogl & A. Jaramaz (Hrsg.), <i>Bildungswissenschaften in der Lehrer*innenbildung, Schriften der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz</i>, Band 3 (1. Aufl., S. 1–17). Trauner Verlag.</p> <p>Steiner, E. (2014). <i>Kasuistik – ein Fall für angehende und praktizierende Lehrpersonen. Beiträge zur Lehrerinnen- und Lehrerbildung</i> (32), 6–20.</p>